

LMV: Neueste Forschungsergebnisse, Ergänzungen, Errata

(Stand: 01.12.2019)

I:C1, S. 17: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus. 56* (olim D-Asa, *MG II 21*) • S. 191: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus. 56*

I:C2, S. 18 f.:

I:C2 Messe in C-Dur [Korrekturen] (Seiffert 4/2, Carlson IA2b)

Datierung ca. 1750–1760 (spätestens 1764) ■ **Besetzung** Sopran, Alt, Tenor, Bass, zwei Violinen, Viola, Flöte, zwei Hörner, zwei Trompeten, Pauken, Basso und Orgel

[Incipits wie LMV S. 18 f.] ■ **Quellen** A-Ssp, *Moz. 15.1* (hs. St. mit autographen Eintragungen, Salzburg, ca. 1750–1760) ♦ D-Mbs, *Mus. mss. 1274* (hs. St., tlw. Salzburger Provenienz, datiert 1764) ■ **Moderne Editionen** Kurthen, „Studien zu W. A. Mozarts kirchenmusikalischen Jugendwerken“, 371–374 (nur Crucifixus) ♦ Neuhausen-Stuttgart: Hänssler-Verl., 1981, hg. von Reinhold Kubik ♦ New York: Sam Fox Publishing Company, 1963, hg. von Douglas Townsend (Klavierauszug m. Singst.) ■ **Anmerkungen** D-Mbs, *Mus. mss. 1274* beinhaltet eine Flötenstimme, die in der authentischen Abschrift A-Ssp, *Moz 15.1* nicht enthalten ist; ihre Authentizität ist daher unsicher. Eine spätere Abschrift (auf der Grundlage von D-Mbs, *Mus. mss. 1274*) liegt in GB-Lbl, *Add. Ms. 32 394*. ■ **Literatur** Kurthen, „Studien zu W. A. Mozarts kirchenmusikalischen Jugendwerken“, 218–219 ♦ Pfannhauser, „Epilegomena Mozartiana“, 299–304

[Ergänzung] **I:C2a Messfragment in C-Dur** (Seiffert deest, KV¹ 115, KV⁶ 166d, Carlson IA2a)

Datierung 1750er Jahre ■ **Besetzung** Sopran, Alt, Tenor, Bass, Orgel [Incipits wie KV⁶ 166d] ■ **Quellen** D-OF, *o.S.* (autographe Skizze, 1750er Jahre) ■ **Moderne Editionen** AMA XXIV/28 ♦ Salzburg: Haydn-Mozart-Presse, 1950, hg. von Bernhard Paumgartner ♦ Stuttgart: Carus-Verl., 1981, hg. von Willi Schulze ■ **Anmerkungen** Das Autograph des Fragments wurde vom Auktionshaus Sotheby's (London) am 16. April 1975 zur Versteigerung angeboten (Katalognr. 177, Faksimile auf S. 38; der Erwerber ist unbekannt). Spätere Abschriften des Fragments liegen in D-B, *Mus. ms. 15058* (19. Jh., hergestellt für Otto Jahn) und A-Wgm, *Q 229* (aus der Bibliothek von Ludwig Ritter von Köchel). Einzelne Teile des Messfragments (Gratias, Cum sancto spiritu, Et incarnatus est, Et resurrexit, Et vitam venturi saeculi) wurden, teils mit kleinen Veränderungen, in den Chorsatz der Messe I:C2 übernommen. ■ **Literatur** Pfannhauser, „Epilegomena Mozartiana“, 299–304

I:C2, S. 191: **Quellen**

I:C2 A-Ssp, *Moz 15.1* ♦ D-Mbs, *Mus. mss. 1274*

I:C2a D-OF, *o.S.*

I:C4, S. 20: (**Quellen** A-Vorau, 702 • S. 191: **Quellen** A-Vorau, 702) entfällt (bzw. ist auf S. 22f. einzuordnen, da in diversen anderen, von RISM erfassten Quellen Georg Huber zugeschrieben) ■ **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2019, hg. von Christine Faist und Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 17)

I:C5, S. 20: entfällt, da laut RISM von Adlgasser

II:C1, S. 25: Seiffert 4/6

II:D2, S. 27: entfällt, siehe **III:2**

II:F1, S. 30: **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2016, hg. von Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 13)

II:G1, S. 31: **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2016, hg. von Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 12) ■ **Anmerkungen** [Ergänzung] In der im Zweiten Weltkrieg verbrannten Fürstlich Fugger-Babenhausen'schen Musiksammlung befand sich eine Handschrift der Komposition mit dem Vermerk „guat vor Closterfrauen“ (Fugger-Slg. A.III.44) • **Literatur** Haberkamp/Zuber, Die Musikhandschriften Herzog Wilhelms in Bayern

III:1, S. 33: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus. 76* (olim D-Asa, *MG II 54*) • S. 192: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus. 76* • **Schreiber** [...] [Korrektur] Wz.: 18

III:2, S. 33: **Miserere in F-Dur (d-Moll?)**

III:3, S. 33: **Quellen** [Ergänzung] A-Ssp. *Moz. 45.2* (Salzburg, zwischen 1773 und 1812) ■ **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2019, hg. von Erich Broy (Documenta Augustana Musica 15), 9-12 • S. 192: **Quellen** [Ergänzung] A-Ssp. *Moz. 45.2* • **Schreiber** [...] [zu A-Asp, *Moz 45,2*] Rainprechter (S, A, T, B, Vl 1, 2, Vla, Org, Cl 1, 2; Wz.: 1 [?])

III:5, S. 34: **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2019, hg. von Erich Broy (Documenta Augustana Musica 15), 13-22

III:6, S. 35: **Quellen** [Ergänzung] D-Mbs, *Mus Ms. 284-3* (anonym) ♦ D-WS, 1159 (Stimmen, um 1790) • S. 192 f.: **Quellen** [Ergänzung] D-Mbs, *Mus Ms. 284-3* ♦ D-WS, 1159 • **Schreiber** [...] [zu D-WS, 1159] nicht identifizierter Kopist (S, A, T, B, Vl. 1, 2, Vla., Hr. 1, 2, Org.; Wz.: nicht erkennbar); [Ergänzung zu D-FW, 131] Kopist möglicherweise Petrus Baader.

III:8, S. 37: **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2018, hg. von Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 18), 21-23

III:10, S. 38: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus. 75* (olim D-Asa, *MG II 53*) • S. 193: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus. 75*

III:11, S. 39: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus. 74* (olim D-Asa, *MG II 52*) ♦ D-TIT, 216 ■ **Moderne Editionen** Mettenheim: TRIO Musik Edition, 2013, hg. von Christian und Erich Broy (Documenta Augustana Musica 8), 7-25 • S. 193: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus. 74* ♦ D-TIT, 216

IV:5, S. 44: Neuer Titel: **Cephalidum** ■ **Quellen** A-Sfr, *ohne Signatur* (Textbuch, Salzburg, 11.11.1753) ■ **Anmerkungen** Verloren; in den Rechnungsbüchern des Stiftes St. Peter für 1753 erwähnt: „[...] Hofmusico, weilen er den Applausum componirt in Jubilaea professione dreyer Herrn Confratrum“ [P. Modest Graf Gaisruck, P. Paul Moll und Bruder Franz Lospichler, die am 13. November 1753 ihr Professjubiläum feierten]. Titelfassung des gedruckten Textbuches: „CEPHALIDUM, | SEU | CARINTHIAE, ET JUVAVIAE | EPICINIUM | IN JUBILAEA SS. VO- | TORUM RENOVATIONE | (P.T.) | MODESTI | à

GAISRUCK, | Praepositi Wiettingani, | ET | PAULI MOLL | Prioris ad S. Petrum &c. | A | MUSIS PETRENSIBUS DE- | CANTATUM. | Die II. Novembris Anno M.DCC.LIII.“ ■ **Literatur** [Ergänzung] Ruggenthaler, Oliver, Opereta Gratulatoria – Unbekanntes aus St. Peter und dem Franziskanerkloster, in: *Bastei* 2009, Heft 1, 6-11.

IV:7, S. 45: **Quellen** [Korrektur] D-TIT, 217 ■ **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2018, hg. von Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 18), 9-20 ■ **Anmerkungen** [Ergänzung] Verfasser der zitierten Anmerkung ist P. Florian Reichsiegel • S. 193: **Quellen** [Korrektur] D-TIT, 217

IV:8, S. 46: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus. 73* (olim D-Asa *MG II 51*) ■ **Moderne Editionen** Mettenheim: TRIO Musik Edition, 2013, hg. von Christian und Erich Broy (Documenta Augustana Musica 8), 29-33 • S. 193: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus. 73*

IV:9, S. 47: **VII:D7**, S. 63: **Moderne Editionen** Mettenheim: TRIO Musik Edition, 2014, hg. von Christian und Erich Broy (Documenta Augustana Musica 10)

V:1, S. 49: **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2019, hg. von Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 20), 10-11

V:2, S.49: **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2019, hg. von Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 20), 12-16

V:3, S. 50: **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2019, hg. von Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 20), 17-19

V:4, S. 50: **Anmerkungen** [Ergänzung] Der Text der Arie stammt nach Morgenstern, S. 178 aus dem *Oratorium auf die Kreuzigung Christi* des protestantischen Dichters, Schriftstellers und Übersetzers Christlob Mylius (1722-1754); er wurde 1748 in der von Mylius in Jena herausgegebenen Zeitschrift *Der Schriftsteller nach der Mode* [Erster Band, drittes Stück, S. 171f.] abgedruckt. Vgl. V:6 und V:7.

V:5, S. 50: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus. 57* (olim D-Asa, *MG II 22*) ■ **Moderne Editionen** Mettenheim: TRIO Musik Edition, 2013, hg. von Christian und Erich Broy (Documenta Augustana Musica 8), 26-28 • S. 194: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus. 57*

V:6, S. 51: **Anmerkungen** [Ergänzung] Der Text der Arie stammt nach Morgenstern, S. 178 aus dem *Oratorium auf die Creutzigung Christi* des protestantischen Dichters, Schriftstellers und Übersetzers Christlob Mylius (1722-1754); er wurde 1748 in der von Mylius in Jena herausgegebenen Zeitschrift *Der Schriftsteller nach der Mode* [Erster Band, drittes Stück, S. 170f.] abgedruckt. Vgl. V:4 und V:7.

V:7, S. 51: **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2019, hg. von Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 20), 20-31 ■ **Anmerkungen** Der Text der Arie stammt nach Morgenstern, S. 178 aus dem *Oratorium auf die Creutzigung Christi* des protestantischen Dichters, Schriftstellers und Übersetzers Christlob Mylius (1722-1754); er wurde 1748 in der von Mylius in Jena herausgegebenen Zeitschrift *Der Schriftsteller nach der Mode* [Erster Band, drittes Stück, S. 172] abgedruckt. Vgl. V:4 und V:6.

VI:1, S. 53: **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2019, hg. von Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 20), 32-33 ■ **Anmerkungen** [Ergänzung] Gleichzeitig mit *Tempo di Menuetto* in G für Tasteninstrument (**XIII:6**) für den Polymath Christoph Gottlieb Murr (1733-1811) während dessen Aufenthalt in Salzburg komponiert, der durch Murrs *Neues Journal zur Litteratur und Kunstgeschichte* 2 (1799), S. 247, bezeugt ist: „Der sel. Herr Kapellmeister Leopold Mozart, Vater des berühmten Wiener Orpheus, zeigte mir unter andern Merkwürdigkeiten Salzburgs 1760 dieses Eckhaus [das sogenannte Paracelsus-Haus in der Linzer Gasse], woran Paracelsus abgemalt zu sehen war.“ Das dem Lied vorangestellte Motto entstammt dem Panegyricus des jüngeren Plinius auf Kaiser Trajan (Kapitel 5, 9).

VI:2, S. 54: **Anmerkungen** [Korrektur] Text von Johann Christian Günther (1695-1723). Leopold Mozart entnahm die Textvorlage der *Sammlung von Johann Christian Günthers, aus Schlesien, bis anhero herausgegebenen Gedichten, Auf das neue übersehen, und in einer bessern Wahl und Ordnung mit einem Anhang und Register, Nebst des Autoris Leben und einer Vorrede von den so nöthigen als nützlichen Eigenschafften der Poesie an das Licht gestellet*. Breslau/Leipzig ⁵1751, Teilbd. 1.

VI:4, S. 55: s. VI:2

VI:5, S. 55f: **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2019, hg. von Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 20), 34-35 ■ **Anmerkungen** [Korrektur] Leopold Mozart entnahm die Textvorlage der *Sammlung von Johann Christian Günthers, aus Schlesien, bis anhero herausgegebenen Gedichten, Auf das neue übersehen, und in einer bessern Wahl und Ordnung mit einem Anhang und Register, Nebst des Autoris Leben und einer Vorrede von den so nöthigen als nützlichen Eigenschafften der Poesie an das Licht gestellet*. Breslau/Leipzig ⁵1751, Teilbd. 1. Das Blatt wurde Johann Nepomuk Hummel 1827 von dem Geiger und Komponisten Joseph Panny überreicht.

VI:6, S. 56: **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2019, hg. von Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 20), 36 ■ **Anmerkungen** [Ergänzung] Der Text des Liedes entstammt der 1752 in Frankfurt erschienenen Sammlung *Scherze und Lieder* von Florens Arnold Consbruch • [Korrektur] Das Blatt wurde Johann Nepomuk Hummel 1827 von dem Geiger und Komponisten Joseph Panny überreicht.

VII:D1, S. 60: **Moderne Editionen** Mettenheim: TRIO Musik Edition, 2013, hg. von Christian und Erich Broy (Documenta Augustana Musica 9), 7-13

VII:D7, S. 63: **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2015, hg. von Christian und Erich Broy (Documenta Augustana Musica 11), 7-15

VII:D8, S. 64: **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2015, hg. von Christian und Erich Broy (Documenta Augustana Musica 11), 16-24

VII:D10, S. 65: **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2018, hg. von Christine Faist (Documenta Augustana Musica 14), 9-19

VII:D11, S. 196: **Quellen** [Korrektur] D-HR, III 4 ½ 4° 536

VII:D13, S. 66: **Moderne Editionen** Mettenheim: TRIO Musik Edition, 2013, hg. von Christian und Erich Broy (Documenta Augustana Musica 9), 14-22

VII:D18, S. 69: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus. 66* (olim D-Asa, *MG II 44*) • S. 196: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus. 66* • **Schreiber [...]** [Korrektur] Wz.: Doppeladler mit Gegenzeichen, wohl FAW [Umschlag], nicht erkennbar [St.]

VII:D19, S. 70: **Quellen** [Ergänzung] D-DS, *Mus. ms 869/10* (anonym, möglicherweise Johann Konrad Gretschi; ca. 1760) ■ **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2018, hg. von Christine Faist (Documenta Augustana Musica 14), 20-31 • S. 196: **Quellen** [Ergänzung] D-DS, *Mus. ms 869/10* • **Schreiber [...]** [zu D-DS, *Mus. ms 869/10*] nicht identifizierter Kopist (Vl. 1, 2, Vla, Basso, Hr 1, 2, Pk; Wz.: D DS 1)

VII:D20, S. 70: **Quellen** [Korrektur] A-Ik, 4152 (olim *P.4 329*) • [Ergänzung] D-KA, *DON Mus. Ms. 1808* (anonym, ca. 1750) ■ **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2018, hg. von Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 16), 9-17 • S. 197: **Quellen** [Korrektur] A-Ik, 4152; [Ergänzung] D-KA, *DON Mus. Ms. 1808* • **Schreiber [...]** [zu D-KA, *DON Mus. Ms. 1808*] nicht identifizierter Kopist (Vl. 1, 2, Vla, Basso; Wz.: nicht erkennbar)

VII:D21, S. 71: **Quelle** [Korrektur] A-Ik, 4153 (olim *P.4 328*) ■ **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2018, hg. von Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 16), 18-27 • S. 197: **Quelle** [Korrektur] A-Ik, 4153

VII:D22, S. 71: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus. 71* (olim D-Asa, *MG II 49*) ■ **Moderne Editionen** Edition bei Seiffert entfällt • S. 197: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus. 71*

VII:D24, S. 72: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus. 72* (olim D-Asa, *MG II 50*) ■ **Moderne Editionen** [Ergänzung] Ampfing: TRIO Musik Edition, 2018, hg. von Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 16), 28-36 • S. 197: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus. 72*

VII:D29, S. 75: Das Incipit des 2. Satzes lautet:



VII:F3, S. 77 f.: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus. 67* (olim D-Asa, *MG II 45*) ■ **Moderne Editionen** Mettenheim: TRIO Musik Edition, 2011, hg. von Erich und Christian Broy und Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 7), 8-15 • S. 197: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus. 67*

VII:F4, S. 78: **Quellen** [Korrektur] *KatBreitkopf 1762*, S. 22 ■ **Moderne Editionen** Mettenheim: TRIO Musik Edition, 2011, hg. von Erich und Christian Broy und Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 7), 16-24

VII:F6, S. 80: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus. 55* (olim D-Asa, *MG II 20*) • S. 197: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus. 55*

VII:G2, S. 81: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus.* 70 (olim D-Asa, *MG II 48*) • S. 198:
Quellen [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus.* 70

VII:G3, S. 81: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus.* 64 (olim D-Asa, *MG II 42*) • S. 198:
Quellen [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus.* 64 • **Schreiber [...]** [Korrektur] [zu D-HR, *III 4 ½*
4° 540] ?Pater (Vl. 1, 2, Vla., Basso, Hr. 1, 2, Corno pastoriccio; Wz.: 31)

VII:G4, S. 82: **Quellen** [Korrektur] D-HR, *III 4 ½ 2° 714* [ebenso S. 198]

VII:G5, S. 83: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus.* 58 (olim D-Asa, *MG II 24*) • S. 198:
Quellen [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus.* 58

VII:G9, S. 86: **Besetzung** [Korrektur] zwei Violinen, Viola, vier Hörner und Basso

VII:G14, S. 88: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus.* 65 (olim D-Asa, *MG II 43*) • S. 199:
Quellen [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus.* 65

VII:G17, S. 90: **Moderne Editionen** [Korrektur] Wien: Doblinger 1970, hg. von Howard
Chandler Robbins Landon (*Diletto musicale* 293)

VII:A1, S. 92: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus.* 69 (olim D-Asa, *MG II 47*) • S. 199:
Quellen [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus.* 69

VII:B1, S. 93: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus.* 68 (olim D-Asa, *MG II 46*; hs. St.,
Lambach, datiert 1753) ♦ [Korrektur] [zu D-BNba, *ZNE 44*] (hs. St., ?süddeutsch, spätes 18.
Jh.) ■ **Moderne Editionen** Mettenheim: TRIO Musik Edition, 2011, hg. von Erich und
Christian Broy und Marianne Danckwardt (*Documenta Augustana Musica* 7), 25-31 • S. 199:
Quellen [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus.* 68

VIII:8, S. 107f.: **Editionen** [Ergänzung] *Raccolta delle Sinfonie* III. Leipzig: Breitkopf, 1761
(arr. für Tasteninstrument) ♦ [Ergänzung] Amsterdam: Steup. o.J. [ca. 1815] ■ **Literatur**
[Ergänzung] Beer, *Das Leipziger Bureau de Musique*

VIII:9, S. 109: **Anmerkungen** [Korrektur] Sätze VI-VIII enth. Soli für Posaune

X :1, S. 118 : **Anmerkungen** [Korrektur] Die Sätze „Eine Datierung ins Jahr 1731als
auch 1754 entstanden sein.“ sind zu ersetzen durch „Nach Morgenstern, 179 waren die zehn
Menuette ein Auftragswerk für die Hochzeit des Salzburger Kaufmanns Franz Anton
Spängler mit der aus Krems stammenden Maria Theresia Traunbauer am 5. Januar 1755 in
der Corpus-Christi-Kirche. Die Kompositionen dürften demnach gegen Ende des Jahres 1754
oder Anfang 1755 entstanden sein.“

XII:8, S. 127: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus.* 63 (olim D-Asa, *MG II 41*) • S. 201:
Quellen [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus.* 63

XII:8-13, S. 126-129: **Moderne Editionen** [Ergänzung] Wolfenbüttel: Möseler, 1974, hg. von
Frank Nagel (*Hausmusik* 125/126)

XII:14, S. 130: **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2019, hg. von Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 19), 8-12

XII:15, S. 130: **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2019, hg. von Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 19), 13-16

XII:15, S. 201: **Schreiber** [...] [Korrektur] (Vc 1, 2, Vne; ...)

XIII:6, S. 143: **Quellen** [Korrektur] ... Notiz auf S. 21: „ovidius. Fastor: Lib: I.“ (Ovid, Fasti, 1. Buch, Vers 175f.) ■ **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2019, hg. von Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 19), 17

XIII:8, S. 143: entfällt. Die Fuge ist von W. A. Mozart (Allegro aus der Ouverture der Suite KV 399/385i)

XIII:9, S. 144: **Quellen** [Korrektur] CH-E, *Th. 66,64* (S. 4 l bzw. 16) • [ebenso S. 201] ■ **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2019, hg. von Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 19), 178-19 ■ **Anmerkungen** Die Takte 13-18 entsprechen den Takten 18-35 des ersten Satzes aus der Sonate C-Dur LMV XIII:3 (dort allerdings Tempobezeichnung Allegro).

XIII:9a [Ergänzung], S. 144: **Allegretto in C-Dur**

Datierung unsicher ■ **Incipit:**

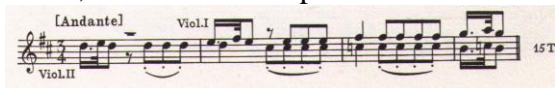


Quellen wie **XIII:9** ■ **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2019, hg. von Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 19), 20 ■ **Anmerkungen** Das Allegretto schließt unmittelbar an das Andante **XIII:9** an. Das Tonartenverhältnis könnte darauf hinweisen, dass es sich bei den beiden Stücken um zweiten und dritten Satz einer kleinen Sonate in C-Dur handelt.

XIII:10, S. 145: **Quellen** [Korrektur] D-Gms (nicht auffindbar) • [ebenso S. 201] ■ **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2019, hg. von Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 19), 20-21

XIV:1, S. 147: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus. 59* (olim D-Asa, *MG II 30*) • S. 201: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus. 59*

XV:5, S. 151: Das Incipit lautet:



XV:9, S. 152 **Anmerkungen** [Korrektur] Die zweite Skizze in D-Dur ist eine Auszierung zum langsamen Satz eines Klavierkonzerts von Ignaz Beecke.

XVI:18, S.166: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus. 115* (olim D-Asa, *MG II 309*) • S.203: **Quellen** [Korrektur] D-As, 4° *Cod. mus. 115*

XVII:1, S. 179f.: **Erste Auflage** [Ergänzung]: Salzburg, Selbstverlag (Druck: Augsburg, J. J. Lotter), 1756 [...] ■ **Zweite Auflage** [Ergänzung]: Salzburg, Selbstverlag (Druck: Augsburg, J. J. Lotter), 1769/70 ■ **Posthume deutsche Ausgaben**: *Violinschule ...*, Leipzig: C.F. Peters, 1804 entfällt; [Ergänzung] *Leopold Mozart's Violinschule oder Anweisung die Violin zu spielen*, Leipzig: Kühnel, 1807 (Titelaufgabe der Ausgabe Leipzig, 1804); [Korrektur] *Violinschule, oder, Anweisung die Violin zu spielen*, Leipzig: Peters 1817 ■ **Anmerkungen** [Ergänzung] ... *Le Déserteur* (Pierre-Alexandre Monsigny) • S. 188: [Ergänzung und Korrektur] Annoncen und Besprechungen der Hoffmeister-&-Kühnel-Ausgabe von 1804 bei Haberkamp, ..., 232 (*Kaiserlich privilegirter Reichs-Anzeiger*, 12. Februar 1804) ■ **Literatur** [Ergänzung] Kreyszig, „Leopold Mozart ... a man of much ... sagacity ♦ [Ergänzung] Beer, *Das Leipziger Bureau de Musique*

Schreiber, S. 205: [Ergänzung] **Baader, Petrus** Rhetorices candidati in der Benediktinerabtei St. Veit bei Neumarkt, einem Filialkloster von St. Peter in Salzburg ■ **Quellen** III:6 ■ **Literatur** Bockholdt/Holl/Thew/Hauser, Thematischer Katalog der Musikhandschriften der Kollegiatsstifte Laufen und Tittmoning • S. 205-240: Für den Lambacher Bestand (Signaturen MG II ...) sind die kürzlich neu vergebenen Signaturen (4^o Cod. mus. ...) aus den oben gemachten Angaben zu übernehmen. • S. 222: **Lambach 1** [Ergänzung] Konkordanz: Lang, *Zur Geschichte und Pflege der Musik in der Benediktiner-Abtei zu Lambach*, Schreiber 16 ■ **Literatur** Lang, Gerda, *Zur Geschichte und Pflege der Musik in der Benediktiner-Abtei zu Lambach*, Bd.2, CI

Wasserzeichen, S. 238: **Wz 18: Quellen** [Ergänzung] III:1 • S. 239: **Wz 29**: [Korrektur] Wappenschild mit Baselstab ↔ Kreuz/Krone/gekreuztes Doppel-C/HM. Mühle: ?

Archiv- und Bibliothekssiglen, S. 249 f.: [Ergänzung] A-Ik Innsbruck, Archiv des Innsbrucker Musikvereins, historischer Bestand der Bibliothek des Tiroler Landeskonservatoriums, Depositum in der Musiksammlung des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum ♦ [Ergänzung] A-Sfr Salzburg, Franziskanerkloster ♦ [Ergänzung] CH-E Einsiedeln, Kloster, Musikbibliothek ♦ [Korrektur] D-GS in: D-Gms ♦ [Ergänzung] D-WS Wasserburg am Inn, Chorarchiv St. Jakob, Pfarramt (Leihgabe in D-FS)

Literaturverzeichnis [Ergänzungen]

S. 254f.: Bockholdt, Ursula/Monika Holl/Lisbeth Thew/Hildegard Hauser, *Thematischer Katalog der Musikhandschriften der Kollegiatsstifte Laufen und Tittmoning, der Pfarrkirche Aschau, der Stiftskirche Berchtesgaden und der Pfarrkirchen Neumarkt-St. Veit, Teisendorf und Wasserburg am Inn (ergänzender Bestand)*, München 2002 (Kataloge Bayerischer Musiksammlungen 10).

Haberkamp, Gertraut/Barbara Zuber, *Die Musikhandschriften Herzog Wilhelms in Bayern, der Grafen zu Toerring-Jettenbach und der Fürsten Fugger von Babenhausen. Thematischer Katalog*, München 1988 (Kataloge Bayerischer Musiksammlungen 13).

Münster, Robert/Bockholdt, Ursula/Machold, Robert/Thew, Lisbet, *Thematischer Katalog der Musikhandschriften der Benediktinerinnenabtei Frauenwörth und der Pfarrkirchen Indersdorf, Wasserburg am Inn und Bad Tölz*, München 1975 (Kataloge Bayerischer Musiksammlungen 2)

S. 256: Beer, Axel, *Das Leipziger Bureau de Musique von Franz Anton Hoffmeister und Ambrosius Kühnel. Geschichte und Verlagsproduktion (1800-1814)*, [in Vorbereitung] (Quellen und Abhandlungen zur Geschichte des Musikverlagswesens 5)

Broy, Christian, *Zur Überlieferung der großbesetzten musikalischen Werke Leopold Mozarts*, Augsburg 2012 (Beiträge zur Leopold-Mozart-Forschung 5).

S. 258: Kreyszig, Walter, „Leopold Mozart ... a man of much ... sagacity“. The Revival of Humanist Scholarship in his Gruendliche Violinschule (Augsburg, 1789)“, in: Blažekovič, Zdravko/Dobbs MacKenzie, Barbara (Hg.), *Music's Intellectual History*, New York 2009 (RILM Perspectives 1), S. 43-156.

S. 260: Morgenstern, Anja (Hrsg.) unter Mitarbeit von Gabriele Ramsauer und Johanna Senigl (englische Übersetzung Elizabeth Mortimer), *Leopold Mozart. Musiker, Manager, Mensch = musician, manager, man. Begleitpublikation zur gleichnamigen Ausstellung der Stiftung Mozarteum Salzburg im Mozart-Wohnhaus 5. April 2019 - 9. Februar 2020*, hrsg. von der Internationalen Stiftung Mozarteum Salzburg, Salzburg [2019].

[Murr, Christoph Gottlieb von], „Litteraturgeschichte des Theophrastus Paracelsus“, in: *Neues Journal zur Litteratur und Kunstgeschichte* 2 (1799), S. 247.

Register, S. 268: Mozart, Leopold [Ergänzung]:

-, Werktitel und Textincipits

Ach, was müssen wir erfahren 56
Antiquitas Personata 41
Bey dem Abschied 55
Beata es virgo Maria 37
Cephalidum (Applausus) 44
Chinesische Musik 110
Christen auf, verzaget nicht 49
Christus begraben 41
Christus verurteilt 41
Confitemini Domino 34
Convertentur sedentes 35
De gustibus non est disputandum 59, 60
Den Schönen, die mit holden Blicken 56
Der Mensch ein Gottesmörder 42
Der Mensch seufzt stets in Kreuz und weh 53
Der Morgen und der Abend 140
Die Bauernhochzeit 101
Die grossmütige Gelassenheit 54
Die Rangordnung 56
Die Zufriedenheit im niedrigen Stande 54
Divertimento militare 101
Dixit Dominus 33
Du dauerst mich, du allerliebstes Kind 55
Du wahrer Mensch und Gott 50
Geistliches Schäfergedicht oder der Gute Hirte 44
Helle Sonn der düstren Sterne 50
Ich hab' es längst gesagt 54
Ich trachte nicht nach solchen Dingen 54
Jubilate deo omnis terra 38
Jagd Parthia 71
Kindersinfonie 103
Magnificat 33
Miserere 33
Musikalische Schlittenfahrt 105

Neue Lambacher Sinfonie 88
Non è bello quello che è bello mà quello che piace 61, 66
Nur in Paradeis 49
Parasti mensam 36
Pulcherrimus mortalium 45
Pastoral-Sinfonie 97, 98
Omnes Hodie Coelestium 38
Rorate Coeli Desuper 37
Sinfonia burlesca 80
Sinfonia da caccia 86
Sinfonia pastorale 81
So straft Herodes die Verräter 41
Surgite Mortui 45
Tantum ergo 33
Traure o verwaiste Seele 49
Türkische Musik 140
Veni Sancte Spiritus 34
Was ich in Gedanken küsse 55
Weicht, zweifelnde Klagen 51